Objekt: Zweigeschossiger Schrank

Museum: Landesmuseum Württemberg
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseumstuttgart.de

Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche
Sammlungen

Inventarnummer: 1970-10

Beschreibung

Im Aufbau des Schrankes werden die tragenden und lastenden Teile im architektonischen Sinn hervorgehoben. Zinnenkranz und das Maßwerk erinnern an spätgotische Profanarchitektur. Die ehemals leuchtende Farbigkeit der Schnitzereiuntergründe und die aufwendig gearbeiteten Eisenbeschläge unterstreichen den repräsentativen Charakter. Wahrscheinlich handelt es sich um ein Prunkmöbel, vielleicht um einen Sakristeischrank. Im Notfall war der Schrank leicht zu handhaben, denn er besteht aus sechs separaten Teilen: Sockel, zwei "Truhen", Gürtelstück, Maßwerkkranz und Zinnenkranz. Aufgrund von Ähnlichkeiten mit den wenigen vergleichbaren Schränken, die sich in Wertheim, Ulm und Zürich erhalten haben, kann das Möbel nach Südwestdeutschland lokalisiert und um 1450/70 datiert werden.

Der zweigeschossige Schrank wird im Depot aufbewahrt.

Grunddaten

Material/Technik: Fichte; Furniere und Intarsien: Ahorn und

Ebenholz; verzinnte Eisenbeschläge

Maße: H 237 cm; B 104 cm; T 74 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1450-1470

wer

wo Südwestdeutschland

[Zeitbezug] wann 500-1500

wer

Schlagworte

- Aufbewahrung
- Kunsthandwerk
- Möbel
- Prunkmöbel

Literatur

• Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 208